

Kindertagesbetreuung; Zwischenbericht zu den besonderen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie

Gremium:	Jugendhilfeausschuss	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	TOP 4	Zuständigkeit:	Stadtjugendamt
Sitzungsdatum:	29.10.2020	Stadt Landshut, den	29.09.2020
Sitzungsnummer:	2	Ersteller:	Frau Nathalie Götz

Vormerkung:

1. Fachaufsicht und Fachberatung für Kindertagesstätten:

Das Aufgabenspektrum der Fachaufsicht und Fachberatung für Kindertagesstätten ist (schon) zu „normalen“ Zeiten sehr umfangreich und vielfältig.

Im Bereich der Aufsicht sind folgende Schwerpunkte zu nennen:

- Prüfung der Voraussetzungen für und Erteilung der Erlaubnis für den Betrieb von Kindertagesstätten in nichtkommunaler Trägerschaft
- Führung der laufenden Aufsicht inklusive Prüfung der pädagogischen Konzeption und der personellen und räumlichen Ausstattung
- Beschwerdemanagement für Eltern
- Beratung und Abstimmung von Neubau- und Umgestaltungsmaßnahmen mit Trägern und insbesondere auch dem Baureferat bzw. Amt für Gebäudewirtschaft
- Kommunikation und laufende Weitergabe von Informationen und rechtlichen Änderungen an die Einrichtungen und Träger in Einbindung von anderen Behörden, wie der Regierung von Niederbayern und den zuständigen Ministerien

Der Bereich der Fachberatung umfasst im Wesentlichen die Schwerpunkte

- pädagogische Beratung von Einrichtungsleitungen, Trägern und Eltern
- Klärung von rechtlichen Fragen
- Beratung bei Konzeptions- und Teamentwicklung und Unterstützung bei der Weiterentwicklung der Einrichtung
- Beratung und Unterstützung von suchenden Eltern (mit zunehmenden Mangel an Kita-Plätzen steigt hier der zeitliche Aufwand erheblich)
- Vernetzungsarbeit sowie Organisation und Durchführung von Fortbildungen für die Einrichtungen im Stadtgebiet
- Mitwirkung bei der Jugendhilfeplanung im Bereich Kindertagesbetreuung

Mit Beginn der Corona-Pandemie haben sich die Aufgaben erweitert und intensiviert.

2. Herausforderungen durch die Corona-Pandemie – Rückblick und Ausblick:

Die Corona-Pandemie bedeutete und bedeutet für die Träger, Einrichtungen, Personal und Familien eine massive Be- und sicherlich oft auch Überlastung. Insbesondere die Kita-Leitungen und das Einrichtungspersonal haben hier enormes geleistet. Daneben stell(t)e die Pandemie aber auch die Kita-Fachaufsicht und –beratung vor enorme Herausforderungen und verursacht/e mindestens den dreifachen an sonst üblichem Aufwand.

Grund hierfür sind/waren insbesondere die fast täglichen Veränderungen der Vorgaben im Bereich der Notfallbetreuung oder im „eingeschränkten Regelbetrieb“, bezogen auf die Inanspruchnahme und Rahmenbedingungen. Aber auch die Hygieneregeln im Bereich der Kindertagesstätten und der Arbeiterschutz standen/stehen im Fokus. Zudem war/ist eine laufende intensive Kommunikation mit dem Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales und der Regierung von Niederbayern geboten.

Es folgt ein mündlicher Bericht der Sachgebietsleiterin Kindertagesbetreuung zu den Herausforderungen durch die Corona-Pandemie

Beschlussvorschlag:

1. Vom Bericht der Verwaltung über die besonderen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie für den Bereich der Kindertagesbetreuung wird mit Interesse Kenntnis genommen.
2. Der Jugendhilfeausschuss bedankt sich bei allen Trägern, dem Personal und allen Mitarbeitern/innen im Bereich Kindertagesbetreuung für Ihren großartigen Einsatz sowie auch bei allen betroffenen Familien für das Verständnis und die Unterstützung.